

Antrag

Genehmigung des Gesamtkredits von CHF 168'000.- für die Sanierung und Erweiterung der Nassräume im Pfarrhaus.

Das Projekt

Das Sanierungsprojekt umfasst vier Einheiten

- **Sanierung bestehendes Bad im 2. Stock**
CHF 72'000.- (Badewanne, Dusche, Lavabo, Schränke, Waschturm, Wandverkleidungen etc.)
- **Einbau Nassraum 1. Stock in bestehendes Zimmer**
CHF 60'000.- (Dusche und Lavabo mit Spiegelschrank)
- **Sanierung WC 1. Stock**
CHF 20'000.-
- **Sanierung WC 2. Stock**
CHF 16'000.-

Vorgeschichte

Seit 2010 ist die Kirchgemeinde Schlatt im Besitz des Pfarrhauses. Die historische Liegenschaft wurde der Kirchgemeinde vom Kanton Zürich geschenkt. Zusammen mit dem Pfarrhaus erhielt die Kirchgemeinde auch den zweckgebundenen Betrag von CHF 430'000.- ("Ablösesumme") zur Realisierung von Unterhaltsarbeiten, die vorher während Jahren vom Kanton zurückgestellt worden waren.

Mit dem zur Verfügung stehenden Geld wurden seit 2010 folgende Arbeiten ausgeführt

- Einbau einer neuen Heizung (Wechsel von Öl auf Pellets)
- umfassende Wärmedämmungen im Estrich
- Erneuerung der Fenster
- Renovation der Gebäudehülle und der Fensterläden
- Sanierung des Daches

Als letzte Renovationseinheit sollen nun die Nassräume saniert werden.

Finanzielle Situation

Vom anfänglichen Betrag der Ablösesumme (CHF 430'000.-) stehen uns noch CHF 180'000.- zur Verfügung. Die Kosten der Sanierung werden durch die Ablösesumme gedeckt.

Ausbaustandard der Liegenschaft

Das Pfarrhaus verfügt über acht Zimmer und mehrere Nebenräume. Seine Wohnfläche ist riesig. Mit der Sanierung des bestehenden Bades und dem Einbau eines zweiten Nassraums im 1. Stock wird das Gebäude dem aktuellen Ausbaustandard angepasst und für eine grössere Familie oder eine WG mietertauglich gemacht.

Das Pfarrhaus ist ein historisches Gebäude. Die geplante Renovation nimmt Rücksicht auf das Gebäude und die Bausubstanz und ist deshalb im Detail zum Teil recht aufwendig in der Realisierung. Die detaillierten Pläne und Kostenvoranschläge liegen auf der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Unter www.schlatt-zh.ch/index.php/aktuelles/gemeindeversammlung lassen sich alle Unterlagen ebenfalls betrachten.

Nutzung als Pfarrhaus

Durch den Wegzug des Pfarrers steht das Gebäude im Moment leer. Der Zeitpunkt für die Durchführung der Sanierung ist äusserst günstig. Die Kirchenpflege hat deshalb entschieden, zusätzlich auch die beiden WCs sanieren zu lassen.

Erst nächstes Jahr wird klar, wie genau es mit der Pfarrstelle in Schlatt weitergehen wird. Es kann sein, dass eine Nachfolgeperson nicht mehr zwingend im Pfarrhaus wohnen muss. In diesem Fall kann das sanierte Pfarrhaus dann als Liebhaberobjekt zu einem der Wohnfläche angemessenen Betrag langfristig vermietet werden.

Antrag

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung folgenden Beschluss zu fassen

Genehmigung des Gesamtkredits von CHF 168'000.- für die Sanierung und Erweiterung der Nassräume im Pfarrhaus. Die Arbeiten umfassen

- **die Sanierung des Badezimmers im 2. Stock**
- **der Einbau eines Nassraumes im 1. Stock**
- **die Sanierung der WCs im 1. und 2. Stock**

und werden im Sommer 2015 realisiert.